



Realisierung rückt näher

# Begegnungszone Bergstrasse

*Läuft alles nach Plan, könnte bereits im Sommer 2020 auf der Oberen Bergstrasse und auf je einem Abschnitt der Bergstrasse und der Fluhhöhe eine Begegnungszone mit Tempo 20 und Vortritt für Fussgängerinnen und Fussgänger realisiert werden.*

Rund 80 Anwohnerinnen und Anwohner hatten in einer Petition an die Stadt Luzern gefordert, dass an der Bergstrasse eine sogenannte Begegnungszone eingerichtet wird. Die Stadt ist grundsätzlich bereit, zusätzliche Begegnungszonen einzurichten, wenn sie von den Anwohnerinnen und Anwohner gewünscht wird. Voraussetzung ist, dass sich die Strasse dafür eignet. Die Stadt hat deshalb ein Verkehrsgutachten in Auftrag gegeben. Die Expertinnen und Experten kommen zum Schluss, dass sich der Bereich beim Känzeli und der Abzweigung der oberen Bergstrasse für eine Begegnungszone eignet. Aufgrund eines Generationenwechsels hat sich die Wohnbevölkerung in den letzten Jahren verjüngt, und die Strassen werden vermehrt als Spiel- und Begegnungsort genutzt. Da in einer Begegnungszone die Höchstgeschwindigkeit 20 Kilometer pro Stunde beträgt und Fussgängerinnen und Fussgänger Vortritt haben, kann die Verkehrssicherheit erhöht und die Aufenthaltsqualität deutlich gesteigert werden.



So könnte es bald einmal aussehen: Anfang der Begegnungszone bei der Bergstrasse 27. Im Bild unten ein Plan der ganzen Zone (orange eingefärbt)

den Tafeln, die den Anfang und das Ende der Begegnungszonen markieren, sollen mit einfachen mobilen Gestaltungselementen wie Sitzbänken und Pflanztrögen attraktive und sichere Spiel- und Begegnungsorte geschaffen werden. Zur Verdeutlichung dieser Aufenthaltsbereiche werden lila- und türkisfarbene Kreise auf der Strasse und auf dem Trottoir markiert.

◆ *Dario Buddeke,*  
*Tiefbauamt Stadt Luzern*



## Mobile Gestaltungselemente

Die Stadt hat deshalb entschieden, eine Begegnungszone einzurichten. Sie umfasst den Abschnitt von der Bergstrasse 19 bis 27, die Obere Bergstrasse und den Abschnitt von der Fluhhöhe 9 bis 15. Die dafür notwendige Verkehrsordnung wird am 21. März 2020 im Kantonsblatt publiziert. Das Gutachten sowie die Pläne können vom 23. März bis 21. April 2020 beim Tiefbauamt der Stadt Luzern eingesehen werden. Falls gegen die Verkehrsordnung keine Beschwerde erhoben wird, kann die Begegnungszone im Sommer 2020 umgesetzt werden. Neben



Visualisierung der geplanten Massnahmen beim beliebten Känzeli an der Bergstrasse. Bilder/Tiefbauamt Luzern

## KURZ NOTIERT

### Geflickt: Berg- und Fluhmattstrasse

Das Strasseninspektorat hat an der Berg- und Fluhmattstrasse Risse im Strassenbelag festgestellt. Diese wurden nun mit Bitumen aufgefüllt. Dabei werden die Risse mit einer Heissluftlanze gesäubert, und der Belag wird im Rissbereich auf 180 Grad erwärmt. Bitumen wird in die Risse abgefüllt und danach mit Sand bestreut. So wird verhindert, dass Wasser in die Risse eindringt und weitere Schäden durch Frosteinwirkung entstehen.

### 16./17. Mai: Mitglieder gratis ins Bourbaki

Im Rahmen des **Luzerner Museumswochenendes** bietet das Bourbaki Panorama am Samstag/Sonntag, 16./17. Mai ein buntes Programm für alle. An beiden Tagen eröffnen je drei Spezialführungen neue Perspektiven auf das Riesenrundbild aus dem Jahre 1881: Am Samstag erzählt Irène Cramm von den Aufgaben und Visionen einer Museumleiterin, eine Tandem-Führung mit dem öko-forum erforscht Flora und Fauna im Riesenrundbild, und Restauratorin Liselotte Wechsler gibt Einblicke in das (Gemälde-)Leben auf der Kehrseite des Spektakels. Am Sonntag wird im Bildraum mit Kindern und Familien gebastelt und gerätselt, die Jugendguides Nadine und Fjanne vermitteln den Kleinsten Bourbaki-Geschichten aus ihrer Perspektive und die «Sehwunder»-Führung durch das Panorama und die Sonderausstellung erkundet Tricks und Trug der Panorama-Illusion.

Am Samstag gibt es im Anschluss an die Tandem-Führung ein legendäres «Kräuterwässchen» zu kosten, und auf der Kinderführung von Sonntag geht's exklusiv zu den Figurinen ins Faux-Terrain. **Für Mitglieder des QV Hochwacht ist der Eintritt am Museumswochenende gratis.**

Detailliertes Programm: [www.bourbakipanorama.ch](http://www.bourbakipanorama.ch)